

AutorInnen = Les auteurEs

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Traverse : Zeitschrift für Geschichte = Revue d'histoire**

Band (Jahr): **27 (2020)**

Heft 3: **Mobilität : ein neues Konzept für eine alte Praxis = Mobilité : un nouveau concept pour décrire une pratique ancienne**

PDF erstellt am: **08.12.2023**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

AutorInnen

Les auteurEs

Roland Böhlen

Lic. phil., Schweizer Geschichte. Arbeitet seit 1998 als Archivar und Historiker auf der Geschäftsstelle des Schweizerischen Roten Kreuzes. Mitarbeit beim Jubiläumsbuch *150 Jahre für mehr Menschlichkeit. Das Schweizerische Rote Kreuz 1866–2016*.

roland.boehlen@redcross.ch

Lucas Federer

Doktorand am Lehrstuhl von Prof. Dr. Monika Dommann an der Universität Zürich, arbeitet an einer Dissertation zur Geschichte des Schweizer Trotzismus zwischen dem Zweiten Weltkrieg und 1968.

lucas.federer@uzh.ch

Ueli Haefeli

Prof. Dr., Historiker und Verkehrswissenschaftler, Titularprofessor für nachhaltige Mobilität sowie Dozent am Historischen Institut an der Universität Bern und Gesellschafter von Interface Politikstudien Forschung Beratung in Luzern; Spezialisierung auf Fragen im Themenfeld Mobilität und Verkehr mit einem Schwerpunkt der Analyse langfristiger Prozesse, dies sowohl im Bereich der Mobilitätsgeschichte als auch in der Zukunftsforschung.

haefeli@interface-pol.ch

Catherine Herr-Laporte

Doctorante à l'Université de Neuchâtel et à l'Université Paris-Diderot (ED 624, Laboratoire ICT). Elle prépare une thèse, réalisée avec le concours du Comité pour l'histoire de La Poste, sur le rapport entre le temps et la mobilité au XVIII^e siècle avec l'exemple des transports terrestres, qui permet, entre autres, d'étudier l'émergence d'une nouvelle conscience du temps.

catherine.herr-laporte@unine.ch

Carolin Liebisch-Gümüß

Dr. phil., Research Fellow, Deutsches Historisches Institut Washington D.C.; Forschungsgebiete: internationale und Globalgeschichte im 19./20. Jahrhundert,

Mobilitätsforschung und Flughafentransitzonen, Geschichte internationaler Organisationen; Autorin von *Verflochtene Nationsbildung. Die Neue Türkei und der Völkerbund 1918–38* (Studien zur Internationalen Geschichte, 48), Berlin 2020.
liebisch@ghi-dc.org

Moritz Mähr

Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Technikgeschichte der ETH Zürich und am Collegium Helveticum. Er arbeitet an einer Dissertation zur Digitalisierung der Migrationsbehörden in der Schweiz.
mmaehr@ethz.ch

Kurt Möser

Prof. Dr., Karlsruher Institut für Technologie; Forschungsgebiete: Mobilitätsgeschichte, Militärgeschichte, Luftfahrtgeschichte; Arbeitsgebiet: Kulturgeschichte der Technik; Autor von: *Geschichte des Autos* (2002); *Fahren und Fliegen in Frieden und Krieg. Kulturen individueller Mobilitätsmaschinen 1880–1930* (2008); *Grauzonen der Technikgeschichte* (2011); *Neue Grauzonen der Technikgeschichte* (2018).
kurt.moeser@kit.edu

Marcus Popplow

Prof. Dr., Historiker, Institut für Technikzukünfte, Department für Geschichte, Karlsruher Institut für Technologie; Interessengebiete: historische Technikzukünfte, europäische Technikgeschichte der Vormoderne und Moderne, Transport- und Mobilitätsgeschichte, Technikgeschichte in Lehre und Öffentlichkeit.
marcus.popplow@kit.edu

Rhea Rieben

Projektassistentin und Doktorandin am Lehrstuhl für Osteuropäische Geschichte, gefördert von der Stiftung für Sozialgeschichte Osteuropas. In ihrem Dissertationsprojekt forscht sie zur Verflechtungsgeschichte Schweiz – Sowjetunion entlang der Biografie des Basler Architekten Hans Schmidt (1893–1972). Als Vertreter des Neuen Bauens wurde er mit zahlreichen europäischen Architekten in den 1930er-Jahren von der Sowjetunion unter Vertrag genommen, um den Aufbau der Industrie und den dazugehörigen Städten zu projektieren. Schmidt lebte 1930–1937 in Moskau und plante unter anderem die *Socgorod Orsk*.
rhea.riegen@unibas.ch

Stefan Sandmeier

Lic. phil., laufende Dissertation an der Universität Zürich zur Wissenschaftsgeschichte der Verkehrsplanung; daneben Forschungsprojekt zur historischen Aufarbeitung der Kompositionsaufträge der SRG an der Zürcher Hochschule der Künste sowie Lehraufträge an den Fachhochschulen Graubünden und Bern.
stefan.sandmeier@uzh.ch

Laurent Tissot

Professeur émérite d'histoire contemporaine à l'Université de Neuchâtel (2006–2018) dont il a occupé la charge de doyen de la Faculté des lettres et sciences humaines de 2009 à 2011. Ancien président de la société suisse d'histoire économique et sociale; ancien membre du conseil de la recherche du Fonds national suisse de la recherche scientifique et ancien membre du comité et trésorier du comité international des sciences historiques; membre du bureau exécutif du conseil international de la philosophie et des sciences humaines. Ses principaux thèmes de recherche sont l'histoire des transports, du tourisme et des loisirs; l'histoire de l'industrialisation (histoire des entreprises et histoire régionale).
laurent.tissot@unine.ch